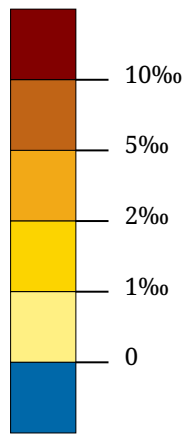


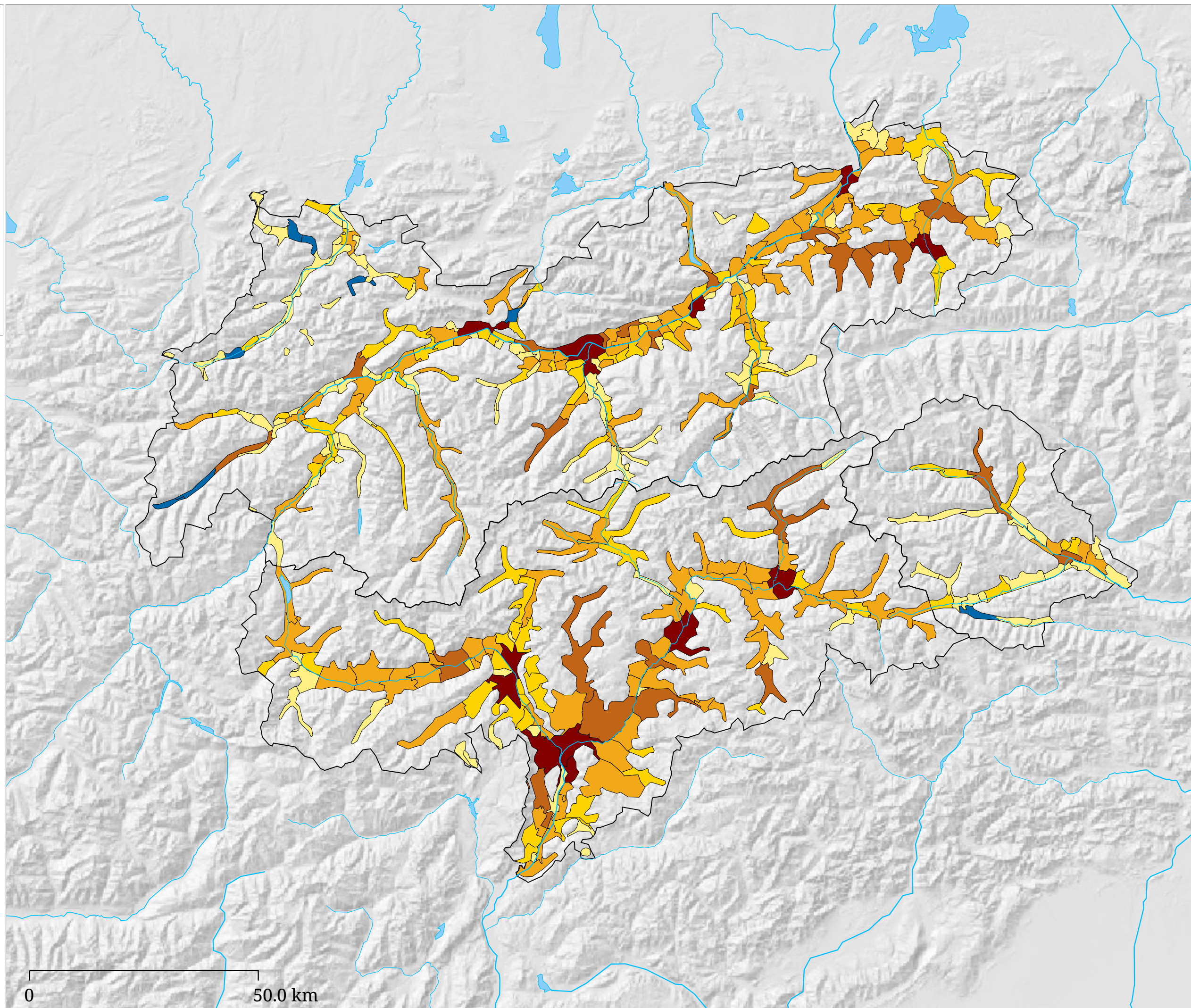
# Kartenset »Wohnungen«

## Gemeindeanteil am Tiroler Wohnungszuwachs (1991 - 2001)

Anteil der Gemeinden am  
Tiroler Wohnungszuwachs  
1991-2001



Wohnungssaldo erklären



Die Karte zeigt den Anteil der Gemeinden am Tiroler Wohnungssaldo 1991-2001.

## Tiroler Wohnungssaldo 1991 - 2001

### Anteil der Gemeinden

Das Tiroler Wohnungssaldo gibt an, um wie viel sich die Zahl der Wohnungen in Tirol von 1991 auf 2001 verändert hat. Abhängig von der Bautätigkeit haben Gemeinden positiv oder negativ dazu beigetragen.

Den größten Anteil am Wohnungssaldo weisen in Tirol die größeren Städte auf. Allen voran liegt Innsbruck mit ca. 9,6 Prozent, gefolgt von Bozen mit 2,6 Prozent. Negativ auf die Entwicklung der Wohnungszahl haben sich beispielsweise die Abnahmen in Seefeld und Ischgl ausgewirkt.

Einen Überblick über die zehn Gemeinden mit den höchsten bzw. den niedrigsten Anteilen in Tirol bieten die folgenden Tabellen:

[10 höchste Werte](#)

[10 niedrigste Werte](#)



Altstadt Innsbruck

Bild: Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck